

Protokoll Forum 5

Wie geht schülerVZ gegen Cyber-Mobbing vor?

Moderation: Sylvia Kaufmann, Media Education, schülerVZ

Protokoll: Udo Hoffmann, Lehrer

Ergebnisse:

Die Medienpädagogen von schülerVZ arbeiten seit dreieinhalb Jahren mit einem restriktiven Medienschutz, entsprechend ist die Voreinstellung der Privatsphäre bei schülerVZ. Das Media-Education-Team hält ein dreistufiges Medienkompetenzangebot bereit, mit Workshops an Schulen, Eltern-Lehrer-Arbeit incl. sechs Arbeitsmappen und medienpädagogischen Kooperationen.

Cyber-Mobbing kann in verschiedenen Formen auftreten:

- Nachrichten
- Chat
- Fotokommentare
- Veränderte Fotos
- Pinnwand
- Gruppen
- Gruppen zu einer Person gründen
- Ausschluss von Gruppenzugehörigkeit

schülerVZ arbeitet mit folgenden Sanktionsmöglichkeiten:

- Verwarnung
- Sperre (befristet)
- Account löschen
- Kooperation mit Strafverfolgungsbehörde

Meldet ein Nutzer von schülerVZ einen Fall von Cyber-Mobbing sollte dieser möglichst mit einem Screenshot belegt werden. Die Betriebssysteme der jeweiligen Rechner haben verschiedene Möglichkeiten, einen Screenshot zu erstellen, der Umgang mit Screenshots sollte daher geübt werden.

Die Screenshots sind auch deshalb bedeutsam, da aus Datenschutzgründen schülerVZ nur in Ausnahmefällen (Strafanzeigen) private Daten weitergeben dürfen.

Die Meldungen sollten konkret sein. Nicht selten war aber auch ein vermeintliches Opfer zuvor Täter. Die „Melde-Funktion“ sollte sowohl bei schülerVZ als auch bei Facebook verwendet werden. Bei Facebook haben Nutzer unter 18 Jahren höhere Sicherheitseinstellungen.

Eltern können Einstellungen und Inhalte ihrer Kinder aus Datenschutzgründen nicht von schülerVZ erhalten.

Bei schülerVZ werden nur Nutzer mit einem Alter von 10 bis 21 Jahren angenommen, die von einem bereits registrierten Nutzer empfohlen wurden.

Offene Fragen / nächste Schritte:

Die Kommunikation zwischen Lehrer/innen und Schüler/innen über soziale Netzwerke (z.B. Facebook) wird als problematisch angesehen. Hierzu sollten weitere Fortbildungen angeboten werden.